

88

Dr. med. Hans-Walter Roth

Stadtrat

89079 Ulm / Donau

Im Wiblinger Hart 48

Tel: 0731-45015/41892

Fax: 0731-45077

Mobil: 0171-3315 792

institut.roth.ulm@t-online.de

Stadt Ulm  
Zentrale Dienste

Eing. 27. Juli 2010

Tgb.-Nr. II/115

Bearb. Stelle

FK: BM 1, 2, 3

FWG

SPD

Grüne

FDP

linke

08, 08/16

Fax: AR

a.l.g. 27.07.20

88/8

Ulm den 26.7.2010

Herrn  
Oberbürgermeister Ivo Gönner  
Rathaus  
D-89075 ULM

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

in Ihrer diesjährigen Schwörrede lobten Sie in ganz besonderer Weise das bürgerschaftliche Engagement der Ulmer Bürgerschaft. Solche Worte, vom Balkon des Hauses der Stadtgeschichte verkündet, wecken Assoziationen.

Wie nämlich die Presse gerade erneut mitteilte, bedürfen die historischen Schätze im Haus der Stadtgeschichte unseres bürgerschaftlichen Engagements. Viele Dokumente bedürfen der Sicherung und Restaurierung. Doch dafür fehlt das Geld. Bevor man jedoch darüber diskutieren kann wer was bezahlt, sollte man erst einmal den Bedarf ermitteln.

**Ich beantrage daher, die Verwaltung solle die bislang bekannten Schäden an den Urkunden, Akten und Amtsbüchern nach Dringlichkeit und Aufwand auflisten und dann im zuständigen Ausschuss über das Ergebnis berichten. Anschließend muss dann nach Wegen gesucht werden den Erhalt zu sichern.**

Vielleicht darf man daran erinnern, dass das Ulmer Stadtarchiv, das seine unersetzbaren Bestände durch Brandkatastrophen, Hochwasser und Bombennächte hindurch gerettet hat, über Schätze verfügt, deren Wert, so sagen die Fachleute, in dreistelliger Millionenhöhe liegt.

So etwas muss man pflegen.



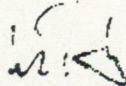
Ich selber schlage schon jetzt im Vorfeld der Diskussionen eine bürgerschaftliche Aktion vor.

Bürger könnten, wie schon vor über einem Jahrzehnt von der Stadtbibliothek erfolgreich initiiert, namentliche Patenschaften für einzelne Archivalien übernehmen. Viele alte Ulmer ahnen ja gar nicht was ihre Vorfahren in früheren Jahrhunderten so trieben und was darüber in unserem Archiv heute noch zu lesen ist.

Die Schirmherrschaft für diese Aktion sollte meiner Ansicht nach ein prominenter Ulmer Bürger übernehmen. Sie wären dafür sehr geeignet.

Mit freundlichem Gruß

Ihr



Dr. Hans-Walter Roth  
Stadtrat (CDU)